



Universität Trier

Prof. Dr. Christian Jansen

FB III – Neuere und Neueste Geschichte

Workshop

Regionale Forschungen und
Erinnerungskultur:

Nationalsozialismus in Trier und
Luxemburg



Quelle: www.stattfuehrer.de

Freitag, 9. Oktober 2015, Raum N2

Fachbereich III

11:30 – 12:00 Uhr	Erinnerungsorte jüdischer Präsenz in Trier in Mittelalter und Frühneuzeit: Plädoyer für eine Langzeitperspektive Dr. Christoph Cluse, Arye Maimon-Institut, Universität Trier
12:00 – 12:30 Uhr	Trierer NS-Täter/innen – ein Werkstattbericht Thomas Zuche, Arbeitskreis Trier im Nationalsozialismus (AGF)
12:30 – 13:00 Uhr	Das Erinnerungsportal für deportierte Juden aus Trier Tamara Breitbach, M.A., und Benjamin Koerfer, M.A.
13:00 – 14:30 Uhr	Mittagspause
14:30 – 15:00 Uhr	Ein Bericht zur Rolle der Luxemburger Verwaltungskommission im 2. Weltkrieg: Die Fallen der Geschichtsschreibung im öffentlichen Auftrag Dr. Vincent Artuso, Leiter der Expertenkommission Universität Luxemburg
15:00 – 15:30 Uhr	Die Gestapo in der Region Trier/Luxemburg Dr. Thomas Grotum, Universität Trier
15:30 – 15:45 Uhr	Kaffeepause
15:45 – 16:15 Uhr	Die Schwerpunktthemen „Frauen“ (2015) und „Medizin“ (2016) in der Gedenkstättenarbeit – Das Beispiel Frauenstraflager Flußbach Steffen Reinhard/Lena Haase, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert
16:15 – 16:45 Uhr	Abschlussrunde

Alle Studierenden, MitarbeiterInnen und Interessierte sind herzlich eingeladen diese öffentlichen Vorträge zu besuchen.

Selbstverständlich ist es möglich, auch nur bei ausgewählten Themen anwesend zu sein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.